

Rundspruch Ortsverband Ansbach B02



Schönen guten Morgen, es ist 10.30 Uhr und hier ist DK0AN die Klubstation des Ortsverband Ansbach B02 mit dem Rundspruch vom 26.05.2019. Der Rundspruch wird über DB0ANU Ansbach ausgesendet, am Mic ist Frank DL2FAN und ich begrüße sowohl alle lizenzierten als auch die nicht lizenzierten Rundspruch- Zuhörer!

1 Meldung rund um den OV Ansbach B02:

Traditioneller Kaffeeklatsch zu Himmelfahrt im OV- Heim Ansbach B02

#

Am Donnerstag, den 30. Mai 2019 findet zu Christi Himmelfahrt um 14 Uhr wieder unser traditioneller "Kaffeeklatsch zu Himmelfahrt" statt, zu dem Ihr und Eure Familie herzlich eingeladen seid. Wir treffen uns dazu ab 14:00 Uhr in unserem Vereinsheim Am Drechselsgarten 2a. Kuchenspenden werden natürlich dankbar angenommen und sind immer willkommen.

Gutes Wetter ist bereits bestellt - die gute Laune bringt Ihr ja mit. Wir würden uns alle freuen, wenn wieder viele Kaffeetrinker kommen. Der Funkertreff am darauffolgenden Freitag, den 31. Mai findet natürlich, wie gewohnt, wieder um 19 Uhr in unserem OV- Heim statt... bei restlichem Kaffee und Kuchen!

Unser neues OV- Mitglied OM Heinz DL2DAP wird unseren Kaffeeklatsch zu Himmelfahrt und den darauf folgenden Funkertreff dazu nutzen, sich vorzustellen, und wird eigens dazu anreisen. Heinz ist Experte in Sachen EMV, Messung und Beurteilung von Störsignalen und dessen Weitergabe an die BNetzA. Da lassen interessante Gespräche nicht mehr groß auf sich warten...

Die Einladung stammt von unserem OVV Manfred DJ7WB (OVV B02)

4 Meldungen rund um den DARC:

Funkertag am 8. Juni

Am 8. Juni findet der Funkertag statt. Diese Veranstaltung basiert einerseits auf lokaler Öffentlichkeitsarbeit der DARC-Ortsverbände und andererseits auf einer QSO-Party, die auf den Bändern stattfindet. Die Ausschreibung zu dieser Party findet Ihr in der Juni-Ausgabe der CQ DL, die in Kürze erscheint.

Der wichtigere Teil ist jedoch die Öffentlichkeitsarbeit vor Ort. Wer von Euch teilnehmen und Werbematerial für die Öffentlichkeitsarbeit benötigt, kann diese über die DARC-Webseite einfach per Formular unter www.darc.de/presse/werbematerial-fuer-die-oeffentlichkeitsarbeit bestellen. Vorlagen für Pressemitteilungen befinden sich unter www.darc.de/presse/downloads/.

Der Funkertag findet immer Mitte Juni statt und geht auf eine Initiative des DARC-Vorstands im Jahr 2003 zurück. Der erste Funkertag fand am 14. Juni 2003 statt.

Die Info kommt von der Homepage des DARC

Busfahrt des Distriktes Franken zur HAM- Radio

Der Distrikt Franken wird heuer wieder eine Busfahrt zur HamRadio nach Friedrichshafen am 22.06.2019 organisieren.

Die Abfahrtszeiten:

- 05:00 Eckental-Brand, Orchideenstraße 44
(Omnibus- Kerner, da ist der Bus zu Hause - und es gibt ausreichend Parkplätze für PKW)
- 05:30 Busbahnhof Nürnberg, Endhaltestelle der U2 in Röthenbach
- 05:40 Bei Bedarf: Großweismannsdorf gegenüber Bäckerei Bub
- 05:50 Bei Bedarf: Bushaltestelle in Buchschwabach
- 06:00 Neuendettelsau, P+R bei Autobahnauffahrt

Die Fahrtkosten betragen 25€ pro Person. Bei Interesse meldet Ihr Euch bitte bei unserem DV OM Peter DG4NBI per Email unter DG4NBI(@darc.de oder telefonisch an. Wie immer hier bitte Name, Anschrift, Telefonnummer, ggf. Email- Adresse, Anzahl der mitfahrenden Personen und den Einstiegsort angeben.

Info kommt von OM Peter DG4NBI (DV B)

44. HAM RADIO in Friedrichshafen

Vom 21. bis 23. Juni 2019 findet in der Messe Friedrichshafen die 44. HAM RADIO und das 70. Bodenseetreffen statt. Das diesjährige Motto lautet "Amateurfunk on Tour". Eingeladen sind alle Funkamateure, Technikinteressierte und Elektronikbastler.

Neben den vielen ideellen und kommerziellen Ausstellern in der Halle A1, dem altbekannten Flohmarkt sowie dem umfangreichen Rahmenprogramm des DARC stehen heuer "70 Jahre Bodenseetreffen" und "90 Jahre CQ" der CQ DL im Mittelpunkt dieser Veranstaltung. Passend zum Motto "Amateurfunk on Tour" wird es interessante Vorträge, Ausstellungen und ein ansprechendes Bühnenprogramm zu mobilen Shacks geben. Weiterhin findet Ihr auf der diesjährigen Messe, neben einem "DX-Plaza", einen großen Stand, an dem sich fünf DX-Interessengruppen gemeinsam präsentieren um die Faszination DX aufzuzeigen. Die die Schweizer Swiss DX Foundation, der Mediterraneo DX Club, der Clipperton DX Club, IOTA (Islands On The Air), die irische EIDX Group und die European DX Foundation werden ebenfalls mit Ständen anwendend sein. Parallel zur Messe laufen die Lehrerfortbildung des DARC, die HAM RALLYE, das HAM CAMP und die Experimentierwerkstatt.

Die Bundesnetzagentur bietet auf der diesjährigen HAM RADIO am Freitag, den 21. Juni, und am Samstag, den 22. Juni, eine Morseprüfung an. Treffpunkt ist jeweils um 17 Uhr am Stand der Bundesnetzagentur. Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Interessenten wenden sich bitte unter den Telefonnummern 0231-9955276 und 0231-9955122 oder per E-Mail unter dort10-pruefung@bnetza.de an Michaela Stens oder Carsten Fiene von der BNetzA-Außenstelle Dortmund.

Am Freitag, den 21. Juni findet von 12 – 18 Uhr im Konferenzzentrum Ost eine Contestuniversity statt, in der es in mehreren Vorträgen um Grundlagen von Contests, Grundlagen RTTY, den richtigen Einsatz von Steckern und Kabeln und diversen anderen Themen rund um Contests geht. Anmeldungen hierzu sind per Email unter www.contestuniversity.de möglich.

Am Samstag, den 22. Juni startet vom Freigelände aus ein Stratosphärenbalon mit dem Rufzeichen DL0TTM, der zur üblichen Telemetrie- und Trackingnutzlast (APRS / RTTY) erstmals eine HAMNET- Anbindung mit sich führt und hierrüber einen Livestream mit zu seiner Kontrollstation übermittelt. Weitere Infos zum Ballon gibt es unter www.balloonproject.eu.

Den Flyer zur Messe findet Ihr, bei Interesse, im Internet unter https://www.darc.de/fileadmin/filemounts/gs/oeffentlichkeitsarbeit/Veranstaltungen/HAM_RADIO/19_HAM_Programm.pdf

Der DARC und die Messe Friedrichshafen freuen sich auf zahlreiche Besucher!

Die Info kommt von der Homepage des DARC

Lehrerfortbildung zum Thema "Konstanz und Veränderung" auf der HAM RADIO

Auf der diesjährigen HAM Radio bieten am Freitag, dem 21. Juni von 10 bis 17 Uhr in den Halle A2 Raum 2 der DARC und der AATiS Lehrkräften die Möglichkeit, Einblicke in den praxisorientierten Unterricht mit Schwerpunkt Elektronik und Informatik zu erhalten. Interessierte Pädagogen können sich hierzu bis zum 31. Mai per E-Mail unter schule@darc.de anmelden. Unter dem Motto: "Vom Funkamateurl zum Ingenieur" bekommen die Teilnehmer der Lehrerfortbildung wertvolle Informationen und Vorschläge, wie aktuelle Themen in den Bereichen Technik und Naturwissenschaft im Unterricht behandelt werden können.

Mehrere Referenten aus Schule, Forschung und Industrie geben hierzu Vorträge. Prof. Dr. Roman Dengler von der *Pädagogischen Hochschule Karlsruhe* beginnt um 10 Uhr mit dem ersten Vortrag "Kohlenstoffdioxid in Raumluft und Umgebung - Theoretische Überlegungen und Beispiele für eigene Messungen". Um 12 Uhr referiert Dr. Christian Mester über die "Einführung in die Metrologie und die Revision des Internationalen Einheitensystems SI". Ab 13.30 Uhr berichten Kathrin und Jens Home DM4JH von ihrer „Amateurfunk-Schüler-AG“ des Liborius-Gymnasiums Dessau. Sie kommen hierzu zusammen mit ihren Schülern zur HAM RADIO angereist. Um 15 Uhr schließt Andreas Auerswald mit seinem Vortrag über den geostationären Amateurfunksatellit Es'hail-2 und dessen Empfang des 10-GHz-Downlinks mit Low-Budget-Mitteln ab.

Die Info kommt von der Homepage des DARC

3 Meldungen aus der Region:

Frankenweite Notfunkübung am 11.05.2019

Am Samstag, den 11.5.2019 fand eine frankenweite Notfunkübung statt, an der sich 116 Funkamateure beteiligten. Der Distriktsreferent OM Jochen DH1NBC (B18) sowie der Übungsbeobachter des Sachgebiets „Katastrophenschutz“ der Regierung von Unterfranken zeigten sich zufrieden und konnten für die Übung, die in solch einem Rahmen erstmalig stattfand, eine positive Bilanz ziehen.

Zur aktuellen Situation: Für Bayern besteht seit 2009 eine entsprechende Regelung, die für die DARC- Distrikte ein mögliches Mitwirken im Katastrophenschutz vorsieht. Das bedeutet im Katastrophenfall eine mögliche Unterstützung der Kommunikation zwischen Regierungen, Landkreisen und kreisfreien Städten. Von den Regierungen soll, im Bedarfsfall, eine Übermittlung an das bayerische Innenministerium sichergestellt werden.

Im Übungsszenario am 11. Mai wurde nun von einer Sabotage durch Cyberangriffe im Bereich der Infrastruktur ausgegangen, die Störungen von Telefon und Internet sowie großflächige Stromausfälle verursachten. Während des mehrstündigen Funkbetriebs auf 80, 60 und 2m sowie ausgewählten Relaisstellen kam an diesem Tag erschwerend die wetterbedingten, schlechten Ausbreitungen hinzu, die den Funkbetrieb, speziell auf 80m, nicht einfach gestalteten. Trotzdem gelang es uns Funkamateuren, in Sachen Kommunikation Nordbayern abdecken.

Distriktsreferent Jochen Wahlen DH1NBC (B18) operierte zusammen mit Herrn Raps, dem Übungsbeobachter des Sachgebiets „Katastrophenschutz“, an der Station DK0WUE, die sich an der Regierung von Unterfranken in Würzburg befand. Er konnte dabei, mit Unterstützung von DL0TP, während der Übung neun der zwölf Kreisverwaltungsbehörden erreichen. "Für eine erstmals in diesem Rahmen durchgeführte Übung können wir eine positive Bilanz ziehen. Wir haben auch wichtige Erkenntnisse zur Weiterarbeit in Punkto Planung und Durchführung gewonnen. Der Dank gilt in erster Linie allen beteiligten Funkamateuren für ihre Unterstützung", so unser Distriktsreferent OM Jochen DH1NBC.

Die meisten Übungsteilnehmer waren im übungserprobten Oberfranken zu finden. Regionalkoordinator Martin Riederer, DL4NAC (B06) konnte hierbei mit der Leitstation DR4W sieben von 15 Kreisverwaltungsbehörden erreichen. An der Regierung in Bayreuth war die Station DK0BT aktiv. Drei weitere dezentrale Leitstationen (DK0NA, DG5NCD, DL8NEW) unterstützten den Übungsablauf mit WINMOR.

In Mittelfranken konnten mit Regionalkoordinator Guido Liedtke, DJ1NG (B02) sieben von zwölf Kreisverwaltungsbehörden mit DK0AN erreicht werden. Hier arbeitete mit der Station DL0ROE auch eine dezentrale Leitstation zu. Der Fokus lag, wie auch in Unterfranken, auf Sprechfunk und Reichweitentests.

Die neu gewonnenen Erkenntnisse aus dieser Übung werden nun vom Notfunkreferat des Distrikts Franken ausgewertet und demnächst auf regionalen Notfunktreffen den Teilnehmern und Interessierten vorgestellt werden. Wer von Euch Interesse hat, kann bei OM Jochen unter dh1nbc@darf.de eine Aufnahme in den Notfunkverteiler anfragen.

Der Übungsbeobachter des Katastrophenschutzes, Herr Raps, zeigte sich an diesem Tag, trotz der ungünstigen Ausbreitungsbedingungen von den Möglichkeiten des Amateurfunks beeindruckt und sprach allen Teilnehmern der Übung für deren Einsatz seinen Dank aus.

Die Info kam von OM Jochen DH1NBC (B18), Referent für Not- und Katastrophenfunk Franken

Vortrag am Technikabend des OV Nürnberg Süd (B11)

Im Rahmen des Technik-Abends des OV Nürnberg Süd (B11) findet am Dienstag, den 11.6.2019 ein ca. 30minütiger Vortrag über die Schwabacher Relaisfunkstelle DM0SC und die Relaisfunkstelle Dillberg DM0DB statt. Dozent wird OM Reinhard DJ3NRA sein, der diese beiden Relais auch gebaut hat.

Der Vortrag beginnt um 19:00 Uhr im OV-Lokal "Rupert-Stuben" in der Germersheimer Straße 118 in Nürnberg. Gäste sind zu diesem Vortrag herzlich willkommen.

Die Info kommt von OM Max DL8NAC (OVV B11) und stammt aus dem Frankenrundspruch

Relais- Jubiläum im OV Nürnberg Nord (B25)

In diesem Jahr steht ein Jubiläum im OV Nürnberg-Nord (B25) an: Vor 50 Jahren, am 5. Juli 1969, ging damals mit dem Rufzeichen DL0NFA das erste 2m- Relais am Standort Moritzberg in Betrieb. Dieses Jubiläum wird am Samstag, den 20. Juli 2019 entsprechend gewürdigt werden. Hierzu gibt es auch ein Sonderrufzeichen, dass von Horst, DL8NBM betreut wird.

Die Info kommt von YL Birgit DG2NAZ (OVV B25) und stammt aus dem Frankenrundspruch

1 Sonstige Meldung:

Bundesnetzagentur stellt Jahresbericht 2018 vor

Die Bundesnetzagentur hat ihren Jahresbericht für das Jahr 2018 als PDF veröffentlicht. Die inhaltlichen Schwerpunkte legt die Behörde hierbei auf Berichte zur Marktentwicklung im Bereich der Telekommunikation bzw. Verbraucheranfragen aus diesem Bereich, Fortschritte beim Stromnetzausbau und der Bedarfsermittlung beim Netzausbau.

Im Jahr 2018 wurden durch den Prüf- und Messdienst über 4600 Funkstörungen und elektromagnetische Unverträglichkeiten vor Ort ermittelt. Hiervon betrafen mehr als 1400 Störungen sicherheitsrelevante Bereiche wie den Flugfunk, den Funkverkehr von Rettungsdiensten, Feuerwehr und Polizei, den Bahnfunk und das öffentliche Mobilfunknetz. 376 Störungsmeldungen entfielen auf den Bereich Amateurfunkdienst. Auf Seite 70 der PDF gibt es hierzu eine anschauliche Balkengrafik.

Die Störungsannahme des Prüf- und Messdienstes ist an ihren 19 Standorten unter der Rufnummer 04821 / 89 55 55 rund um die erreichbar. Den Jahresbericht der Bundesnetzagentur findet Ihr, bei Interesse, als PDF- Datei im Internet unter www.bundesnetzagentur.de/berichte.

Die Info kommt von der Homepage des DARC

Internationale Notfunkfrequenzen

Es folgen die von den Amateurfunkverbänden der IARU festgelegten „Centers of Activity (COA)“ für Notfunkbetrieb:

Internationale COA- Frequenzen im 80- und 40m- Band sind für:

- Region 1: 3,76 MHz und 7,11 MHz
- Region 2: 7,06 MHz, 7,24 MHz und 7,29 MHz
- Region 3: 3,6 MHz und 7,11 MHz

Weltweite COA- Frequenzen liegen auf 14,3 MHz, 18,16 MHz und 21,36 MHz.

Die nationalen Notfunkfrequenzen für Deutschland liegen wie folgt:

- 80m- Band: 3,643 MHz SSB für Notfunk-Rundpruch und Notfunkrunden
- 2m- Band: 145,500 MHz FM als mobile Anruffrequenz
- 70cm- Band: 433.500 MHz FM als internationale Anruffrequenz

Für lokale und regionale Ereignisse und Notrufe sollten die jeweils örtlichen OV- Frequenzen berücksichtigt werden. Unsere 2m- OV- Frequenz vom Ortsverband Ansbach B02 ist die 145,550 MHz, die Frequenz der Nachbarverbände AFGN bzw. Z61 ist die 145,2625 MHz und der OV Fürth B01 befindet sich auf der 145,400 MHz.

Die Info kam von der Homepage des DARC

Aktuelle Sonder- DOKs in Franken:

- ⇒ Sonder- DOK "40B33" des OV Eckental (B33) mit dem Rufzeichen DF0EC anlässlich des 40-jährigen Jubiläums des OV Eckental
Zeitraum: 01.01.2019 - 31.12.2019

Das war der Rundspruch vom 26.05.2019. Ich wünsche allen zuhörenden Stationen rund um DB0ANU, ein schönes Wochenende und allen Kranken und Genesenden weiterhin gute Besserung. Dies wünsche ich auch allen nicht lizenzierten Zuhörern des Ansbacher Rundspruchs und wir, der OV B02, würden uns freuen, Euch als Interessenten für den Amateurfunk begrüßen zu dürfen. Infos wie ihr uns findet oder wie ihr uns erreichen könnt stehen auf unserer Homepage unter www.darc.de/distrikte/b/02... oder ihr kommt einfach mal am Funkertreff vorbei!

Dann bedanke ich mich für die Bestätigungen und hiermit verabschiedet sich der Ansbacher Rundspruch von DK0AN, ausgesendet über DB0ANU und am Mic war Frank, DL2FAN.

73, einen schönen Sonntag rings um die Antenne und das Relais ist nun wieder frei für den allgemeinen Funkbetrieb!